

# Resolution



Das Fracking-Verfahren ist derzeit nicht nur in Nordrhein-Westfalen in der Diskussion. Mit Hilfe dieser Technologie soll das in einigen Regionen unseres Bundeslandes vorkommende unkonventionelle Erdgas erschlossen werden. Wir Bauern in Westfalen-Lippe stehen innovativen Verfahren grundsätzlich offen gegenüber, haben den Einsatz des Frackings jedoch frühzeitig hinsichtlich seiner möglichen Auswirkungen auf die Umwelt sehr kritisch hinterfragt. Schließlich bilden Böden, Grund- und Oberflächenwasser die Grundlage für unsere Hauptaufgabe in der Gesellschaft, der Erzeugung hochwertiger Nahrungsmittel. Frühzeitig haben wir daher versucht, uns eine fundierte Meinung zum Fracking-Verfahren zu bilden, haben den Dialog mit den Energieunternehmen gesucht und Studien begleitet, die das Ausmaß und die Beherrschbarkeit von möglichen Risiken einzuschätzen versuchten.

Nicht zuletzt aufgrund der Ergebnisse dieser Studien haben besonders die von Fracking-Vorhaben bereits betroffenen Ortsverbände des Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverbandes große Sorge vor den mit der Technologie verbundenen Gefahren und Risiken für Mensch, Tier und Natur. Diese stehen in keinem Verhältnis zu deren etwaigem Nutzen. Daher erklärt der Westfälisch-Lippische Landwirtschaftsverband heute:

**Der Westfälisch-Lippische Landwirtschaftsverband lehnt das Fracking-Verfahren zur Suche und Förderung von Erdgas unter den derzeitigen Bedingungen entschieden ab.**

**Der Westfälisch-Lippische Landwirtschaftsverband fordert die NRW-Landesregierung und die Bundesregierung auf, Maßnahmen, die der Erschließung von unkonventionellen Erdgasvorkommen dienen, unter den gegebenen Bedingungen nicht zuzulassen.**

**Der Westfälisch-Lippische Landwirtschaftsverband fordert unabhängig von der technischen Sicherheit des Fracking-Verfahrens zu einer breiten gesellschaftlichen Debatte darüber auf, ob die Suche, Förderung und Nutzung von unkonventionellem Erdgas in unserem dicht besiedelten Bundesland sinnvoll und verantwortbar ist.**

Ascheberg-Herbern, 19. Juli 2013